

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB-Nr: 082155

HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Datum der Vorgängerversion 2014-03-24 Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Nummer CG2 Stoff/Gemisch Gemisch

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und

Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Motorenöl.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant TOTAL DEUTSCHLAND GMBH

Jean-Monnet-Straße 2 10557 BERLIN DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)30 2027 60 Fax: +49 (0)30 2027 9420

Für weitere Informationen bitte kontaktieren:

Kontaktstelle HSE + 49 (0) 30/ 2027-9429

Email-Adresse msds@total.de

1.4. Notfall-Telefonnummer

Giftnotruf Berlin, Tel. 0049 (0)30 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch)

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 ***

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 2.2.***

Einstufung***

Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*** Schwere Augenschädigung/Augenreizung; - Kategorie 2*** - (H319)***



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008***



Signalwort ACHTUNG***

Gefahrenhinweise ***

H319 - Verursacht schwere Augenreizung***

Sicherheitshinweise

P280 - Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen***

Enthält Calciumalkarylsulfonat, langkettig Kann allergische Reaktionen hervorrufen***

2.3. Sonstige Gefahren

Physikalisch-chemische Eigenschaften

Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.

Umweltgefährliche Eigenschaften

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	REACH Registrierungs-Nr	CAS-Nr	Gewichtspro zent	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bi s[O-(sec-butyl)]bis(dithiopho sphat)***		01-2119543726-33	93819-94-4	<2.4	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 2 (H411)
Calciumalkarylsulfonat, langkettig***	-	Keine Daten verfügbar	٨	<0.85	Skin Sens. 1 (H317)
Phenol, Dodecyl-, verzweigt***	310-154-3	01-2119513207-49	121158-58-5	<0.15	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Eye Irrit. 2 (H319) Repr. 2 (H361f) Skin Irrit. 2 (H315)

Zusätzliche Hinweise

Produkt auf Mineralölbasis mit einem DMSO-Extrakt < 3% (IP 346).



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise BEI STARKEM ODER BLEIBENDEM UNWOHLSEIN EINEN ARZT ODER

MEDIZINISCHEN NOTDIENST AUFSUCHEN.

Augenkontakt Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Hautkontakt Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen.

Verunreinigte Kleidung vor dem Wiedergebrauch waschen.

Einatmen An die frische Luft bringen.

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle

verständigen.

4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Augenkontakt Reizt die Augen stark.***

Hautkontakt Nicht eingestuft. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Einatmen Nicht eingestuft. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege

reizen.

Verschlucken Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und

Durchfall kommen.

4.3. Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und

Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Kohlendioxid (CO₂). ABC-Pulver. Schaum. Wassersprühstrahl oder Nebel.

Ungeeignete Löschmittel Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu

unterdrücken.

5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Besondere Gefahr.

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen, wie z.B. CO, CO2, verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Sonstige Angaben

Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Allgemeine Informationen

Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Allgemeine Informationen

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3. Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung

Reinigungsverfahren

Eindämmen. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung Siehe Abschnitt 8 für Einzelheiten.

Abfallhandhabung Siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Dämpfe und Sprühnebel

nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Brand- und Explosionsverhütung Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen: Behälter, Tanks,

Transfereinrichtung und zu befüllende Anlage erden.

Hygienemaßnahmen Darauf achten, dass alle der Gefahr eines Kontakts mit dem Produkt ausgesetzte

Mitarbeiter strikte Hygieneregeln befolgen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Keine Scheuermittel, Lösemittel oder Kraftstoffe verwenden. Hände nicht mit Tüchern abtrocknen, die mit dem Produkt in Berührung waren.

Produktgetränkte Lappen nicht in die Taschen der Arbeitskleidung stecken.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Technische

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. In einem Auffangraum Maßnahmen/Lagerungsbedingunge lagern. Den Behälter fest verschlossen halten. Vorzugsweise in der Originalverpackung aufbewahren: andernfalls sind alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben von den Etiketten auf die neue Verpackung zu übertragen. Keine auf Gefahren verweisende Etiketten von den Behältern entfernen (auch nicht nach deren Entleerung). Die Anlagen sind so zu gestalten, dass das Produkt bei ungewolltem Austreten (z.B. bei beschädigten Dichtungen) nicht auf heiße Oberflächen oder elektrische Kontakte tropfen kann. Vor Frost, Hitze und

Sonnenbestrahlung schützen. Vor Feuchtigkeit schützen.

Zu vermeidende Stoffe Starke Oxidationsmittel.

7.3. Bestimmte Verwendung(en)

Bestimmte Verwendung(en) Keine Information verfügbar.***

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Grenzwerte

Expositionsgrenzwerte Mineralölnebel:

USA: OSHA (PEL) TWA 5 mg/m3, NIOSH (REL) TWA 5 mg/m3, STEL 10 mg/m3, ACGIH

(TLV) TWA 5 mg/m3 (hoch raffiniert)***

Legende Siehe Abschnitt 16

DNEL Arboitor (Industrio/Eachkraft)

DIVEL Albeitel (Illuustile	eraciikiaii)			
Chemische	Kurzzeit, systemische	Kurzzeit, lokale	Langzeit, systemische	Langzeit, lokale
Bezeichnung	Wirkungen	Wirkungen	Wirkungen	Wirkungen
Zinkbis[O-(6-methylheptyl			0.58 mg/kg Dermal	
)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dit			8.31 mg/m³ Inhalation	
hiophosphat)***				
93819-94-4				
Phenol, Dodecyl-,	166 mg/kg bw/day		0.25 mg/kg bw/day	
verzweigt***	Dermal		Dermal	
121158-58-5	44.18 mg/m ³ Inhalation		1.7621 mg/m ³ Inhalation	



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

DNEL Verbraucher				
Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dit hiophosphat)*** 93819-94-4			0.29 mg/kg Dermal 2.11 mg/m³ Inhalation 0.24 mg/kg Oral	
Phenol, Dodecyl-, verzweigt*** 121158-58-5	50 mg/kg bw/day Dermal 13.26 mg/m³ Inhalation 1.26 mg/kg bw/day Oral		0.075 mg/kg bw/day Dermal 0.79 mg/m³ Inhalation 0.075 mg/kg bw/day Oral	

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Chemische	Wasser	Sediment	Boden	Luft	STP	Oral
Bezeichnung						
Zinkbis[O-(6-methyl	0.004 mg/l fw	0.0116 mg/kg dw	0.00528 mg/kg		100 mg/l	10.67 mg/kg food
heptyl)]bis[O-(sec-b	0.0046 mg/l mw	fw	soil dw		_	
utyl)]bis(dithiophosp	0.021 mg/l or	0.00116 mg/kg				
hat)***		dw mw				
93819-94-4						
Phenol, Dodecyl-,	0.000074 mg/l fw	0.226 mg/kg fw	0.118 mg/kg dw		100 mg/l	4 mg/kg food
verzweigt***	0.0000074 mg/l	dw				
121158-58-5	mw	0.0266 mg/kg mw				
	0.00037 mg/l or	dw				

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Technische SchutzmaßnahmenTechnische Maßnahmen treffen, um die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen

einzuhalten. Beim Arbeiten in abgeschlossenen Räumen (Tanks, Container usw.) vorher sicherstellen, dass eine zum Atmen geeignete Atmosphäre vorhanden ist und die

empfohlene Ausrüstung tragen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Informationen Wird das Produkt in Gemischen verwendet, wird empfohlen, den zuständigen

Schutzausrüstungslieferanten zu kontaktieren. Diese Empfehlungen gelten für das Produkt

in seiner gelieferten Form.

Atemschutz Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes

Atemschutzgerät zu tragen. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 14387). Typ A/P2. Atemschutzgeräte müssen unter genauer Beachtung der Anweisungen ihres Herstellers und der ihre Wahl und Verwendung regelnden Vorschriften

eingesetzt werden.***

Augenschutz Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen:. Schutzbrille mit Seitenschutz.

Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzschuhe oder Stiefel. Langärmelige

Arbeitskleidung.



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Handschutz

Gegen Kohlenwasserstoffe schützende Handschuhe: Fluorkautschuk, Nitrilkautschuk. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN 374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Informationen Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll

verhindert werden.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

AussehenklarFarbebraunAggregatzustand @20°Cflüssig

Geruch charakteristisch

Eigenschaft Werte Anmerkungen Methode

pH-Wert Nicht zutreffend Siedepunkt/Siedebereich Nicht zutreffend

Flammpunkt 240 °C Offener Tiegel Cleveland (COC)

464°F Offener Tiegel Cleveland (COC)

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Information verfügbar

Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft
Dampfdruck
Keine Information verfügbar
Keine Information verfügbar
Keine Information verfügbar

Dichte870 kg/m³@ 15 °CWasserlöslichkeitUnlöslich

Löslichkeit in anderen Keine Information verfügbar

Lösungsmitteln logPow

logPowKeine Information verfügbarSelbstentzündungstemperaturKeine Information verfügbar

Viskosität, kinematisch107 mm2/s@ 40 °CISO 3104Viskosität, kinematisch13.5 - 15 mm2/s@ 100 °CISO 3104

Explosive Eigenschaften Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften Nicht zutreffend
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Nicht zutreffend

9.2. Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar***



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Allgemeine Informationen Keine Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine bei normalen Verwendungsbedingungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Wärmequellen (Erhitzung über den Flammpunkt), Funken, Zündstellen, offene Flammen,

statische Elektrizität.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Lokale Effekte Produktinformation

Hautkontakt . Nicht eingestuft. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Augenkontakt . Reizt die Augen stark.***

Einatmen . Nicht eingestuft. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege

reizen.

Verschlucken . Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen

und Durchfall kommen.

Akute Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
-----------------------	-----------	-------------	---------------



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat)***	LD50 2600 mg/kg (Rat)	LD50 > 3160 mg/kg (Rabbit - OECD 402)	
Phenol, Dodecyl-, verzweigt***	LD50 2700 mg/kg (Rat)	LD50 > 3160 mg/kg (Rat)	

Sensibilisierung

Sensibilisierung Nicht als sensibilisierend eingestuft. Enthält (einen) sensibilisierende(n) Inhaltsstoff(e).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Spezifische Effekte

Karzinogenität Das Produkt ist nicht als karzinogen eingestuft. Beim Einsatz in Motoren wird das Öl mit

geringen Mengen von Verbrennungsprodukten kontaminiert. Wiederholter und langandauernder Kontakt mit gebrauchten Motorenölen hat bei Mäusen Hautkrebs

ausgelöst. Bei gelegentlichem Hautkontakt mit gebrauchtem Motorenöl wird diese Wirkung beim Menschen nicht erwartet, wenn das Öl gründlich durch Waschen mit Wasser und

Seife entfernt wird.

Mutagenität Dieses Produkt ist nicht als erbgutverändernd klassifiziert.

Reproduktionstoxizität Es ist nicht bekannt und wird auch nicht erwartet, dass von diesem Produkt eine

reproduktionstoxische Gefährdung ausgeht.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Phenol, Dodecyl-, verzweigt***	Repr. 2 (H361f)
121158-58-5	

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subchronische Toxizität Keine Information verfügbar.

Zielorganwirkungen (STOT)

Zielorganwirkungen (STOT) Keine Information verfügbar.

Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Charakteristische Hautschäden (Pusteln) können sich nach längerer, wiederholter

Exposition (Kontakt mit verunreinigten Kleidern) ausbilden.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Nicht eingestuft.

Ein Additiv, das in diesem Produkt enthalten ist, würde zur Einstufung des gesamten Produktes führen. Vorhandene experimentelle Daten zeigen jedoch, dass eine Einstufung nicht nötig ist.

Akute aquatische Toxizität, - Produktinformation

Keine Information verfügbar.

Akute aquatische Toxizität, - Information über Bestandteile



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Chemische Bezeichnung Toxizität gegenüber Algen Toxizität gegenüber

Chemische Bezeichnung	Toxizitat gegenüber Algen	Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Fischen	Mikroorganismen
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bi	EbC50 (96h) 2.1 mg/l	EL50 (48h) 5.4 mg/l Daphnia	LC50 (96h) 4.5 mg/l	
s[O-(sec-butyl)]bis(dithiopho sphat)*** 93819-94-4			Oncorhynchus mykiss (OECD 203)	
Phenol, Dodecyl-, verzweigt*** 121158-58-5	EbC50 (72h) 0.15 mg/l (Scenedesmus subspicatus - OECD 201)	EC50(48h) 0.037 mg/l (Daphnia magna - static - OECD 202)	EL50(96h) 40 mg/l Pimephales promelas semi-static (OECD 203)	

Chronische aquatische Toxizität - Produktinformation

Keine Information verfügbar.

Chronische aquatische Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Phenol, Dodecyl-,		NOEC(21d) 0.0037 mg/l		
verzweigt***		(Daphnia magna -		
121158-58-5		semi-static - OECD 211)		

Wirkung auf terrestrische Organismen

Keine Information verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Informationen

Keine Information verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Produktinformation Keine Information verfügbar.

Keine Information verfügbar logPow

Information uper Bestandtelle .				
	Chemische Bezeichnung	log Pow		
Zinkbis[0	O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat)*** - 93819-94-4	0.9		
	Phenol, Dodecyl-, verzweigt*** - 121158-58-5	7.14		

12.4. Mobilität im Boden

Boden Bedingt durch seine physikalischen und chemischen Eigenschaften ist das Produkt im

Allgemeinen wenig mobil im Boden.

Luft Der Verlust durch Verdunstung ist gering.



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Wasser Unlöslich. Das Produkt breitet sich auf der Wasseroberfläche aus.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften Keine Information verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Informationen Keine Information verfügbar.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Dieses Öl ist nach Gebrauch bei einer Altölannahmestelle abzugeben! Falsche Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Jede Beimischung von Fremdstoffen wie Lösemitteln, Brems- und Kühlflüssigkeiten ist verboten.

Verunreinigte Verpackungen

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks

Wiederverwertung oder Entsorgung.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK

Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:. 13 02 05. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID nicht reguliert

IMDG/IMO nicht reguliert

ICAO/IATA nicht reguliert

ADN nicht reguliert

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Europäische Union

Internationale

Keine Information verfügbar***

Bestandsverzeichnisse

Weitere Angaben

Keine Information verfügbar***

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Keine Information verfügbar

15.3. Nationale Bestimmungen

Deutschland

• Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

AltölV §7: Dieses Öl gehört nach Gebrauch in eine Altölannahmestelle! Unsachgemäße Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Jede Beimischung von Fremdstoffen wie

Lösemitteln, Brems- und Kühlflüssigkeiten ist verboten.

Störfallverordnung Das Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung.

WGK-Einstufung WGK 2 Lagerklasse (TRGS 510) 10

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H361f - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung***

Abkürzungen

Legende Abschnitt 8

+ Sensibilisierender Stoff * Hautbestimmung

** Gefahrenbestimmung C: Krebserzeugendes Produkt
M: Erbgutveränderndes Produkt R: Reproduktionstoxisch



HITACHI Genuine Engine Oil 10W-40 DH-2

Überarbeitet am: 2015-06-08 Version 2

Überarbeitet am: 2015-06-08

Abänderungsvermerk *** Sektion wurde überarbeitet.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Dieses Datenblatt ergänzt das Produktdatenblatt, ersetzt es jedoch nicht. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Benutzer werden darauf hingewiesen, daß die Verwendung eines Produkts für andere, als die vorgesehene Verwendung, mit Gefahren verbunden sein kann. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, daß er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts